

Vom Erbfeind zum Erbfreund - Geschichte der deutsch-französischen Beziehungen im 20. Jahrhundert (EPG 2)

Marcel Böhles, M.A.

Historisches Seminar (HIST)

Veranstaltungstermine:

Donnerstag 12:15–13:45 Uhr

Ü1 (Historisches Seminar)

Anmeldung:

per E-Mail an m.boehles@stud.uni-heidelberg.de oder in der ersten Sitzung

Beginn:
erste Woche

Zuordnung:

Epochendisziplin: Neueste Geschichte (ab 1900) (NNG)

Sach- und Regionaldisziplin:

Veranstaltungstyp/Modul (ECTS -Leistungspunkte): Übung „quellenbezogen bzw. grundwissenschaftlich ausgerichtet“ sowie „theoriebezogen und methodenorientiert“/B.A. Vertiefungsmodul (5), B.A. Erweiterungsmodul (5); LA Vertiefungsmodul (5), LA Erweiterungsmodul (3/5); M.A. Modul „Grundwissenschaften“ (5), M.A. Modul „Theorie und Methode“ (5), M.A. Intensivmodul (3/5), M.A. Erweiterungsmodul (3/5), M.A. Abschlussmodul (3); M.A. Global History (vgl. Studienplan)

Übung EPG 2/LA (6)

Kommentar:

Am 22. Januar 2013 jährt sich die Unterzeichnung des deutsch-französischen Freundschaftsvertrages (Élysée-Vertrag) zum 50. Mal. Beide Nationen blicken zurück auf ein halbes Jahrhundert, in dem sich eine wohl weltweit einmalige bilaterale Partnerschaft entwickelt hat. Dabei waren Deutschland und Frankreich dieser Weg der Verständigung keineswegs vorgezeichnet. Drei Kriege binnen siebzig Jahren hatten die vermeintlichen „Erbfeinde“ gegeneinander geführt, die Tod und Verwüstung mit sich brachten. Ausgehend vom Beginn des Ersten Weltkriegs soll in diesem Seminar die wechselvolle Geschichte der Beziehungen beider Länder nachgezeichnet werden. Zu den behandelnden Themen gehören folglich u. a. die vorsichtige Annäherung der Zwischenkriegszeit, die Zeit der Besetzung und Kollaboration, die 1950er Jahre im Zeichen der europäischen Einigung sowie der vielbeschworene „deutsch-französische Motor“ innerhalb der EU, der gerade in jüngster Zeit wieder starke Beachtung findet. Schließlich soll in einem Rückblick auch der Frage nachgegangen werden, inwieweit Deutschland und Frankreich überhaupt jemals „Erbfeinde“ waren und wie lange vor 1914 bzw. 1870/71 liegende Ereignisse und Entwicklungen instrumentalisiert wurden, um eine Rivalität beider Staaten zu konstruieren.

Literatur:

Gersmann, Gudrun / Werner, Michael: „WBG Deutsch-französische Geschichte“, hrsg. v. Deutschen Historischen Institut Paris. Bände VIII, X und XI, Darmstadt 2011. Kufer, Astrid [Hrsg.]: „Handwörterbuch der deutsch-französischen Beziehungen“, Baden-Baden 2009.